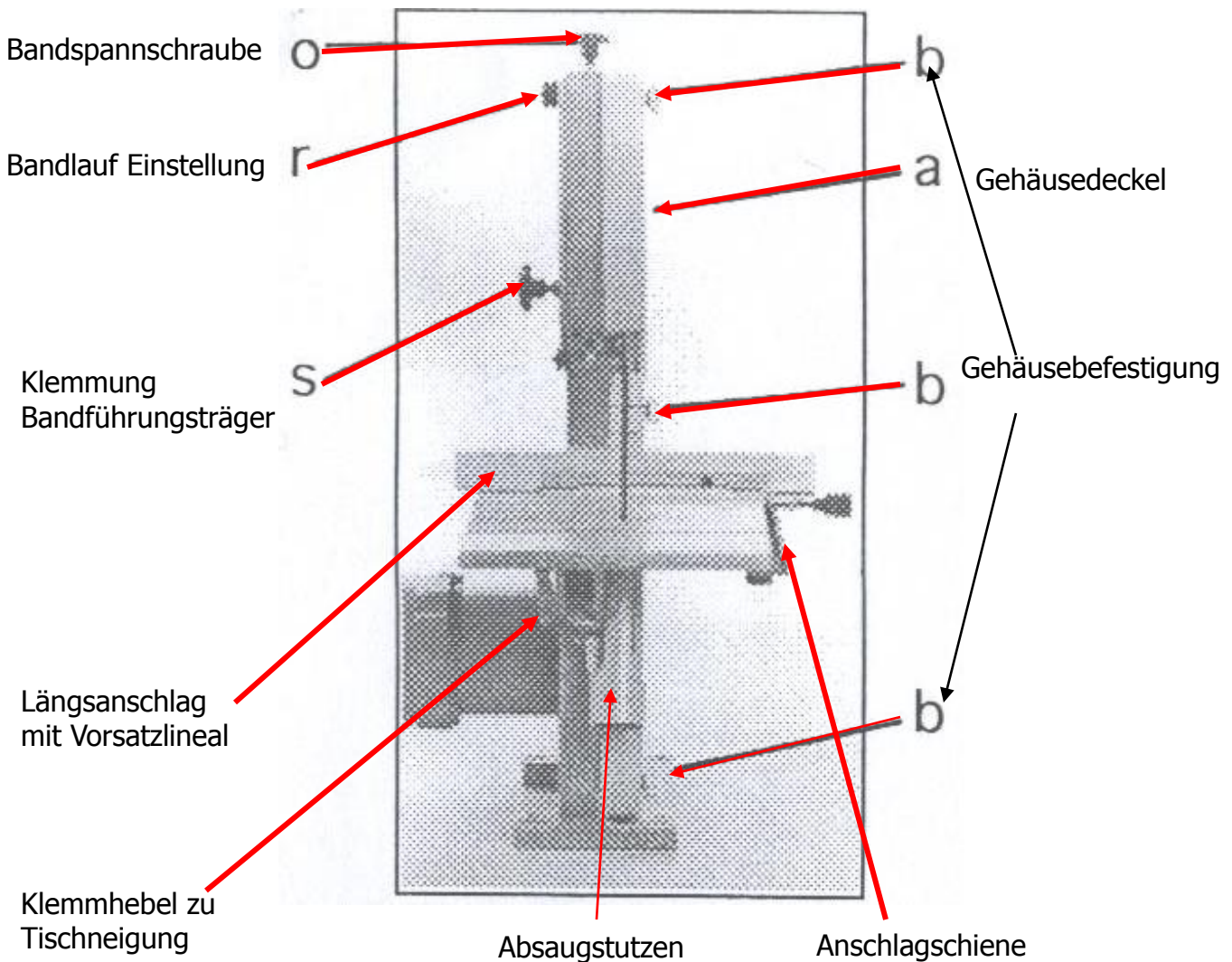




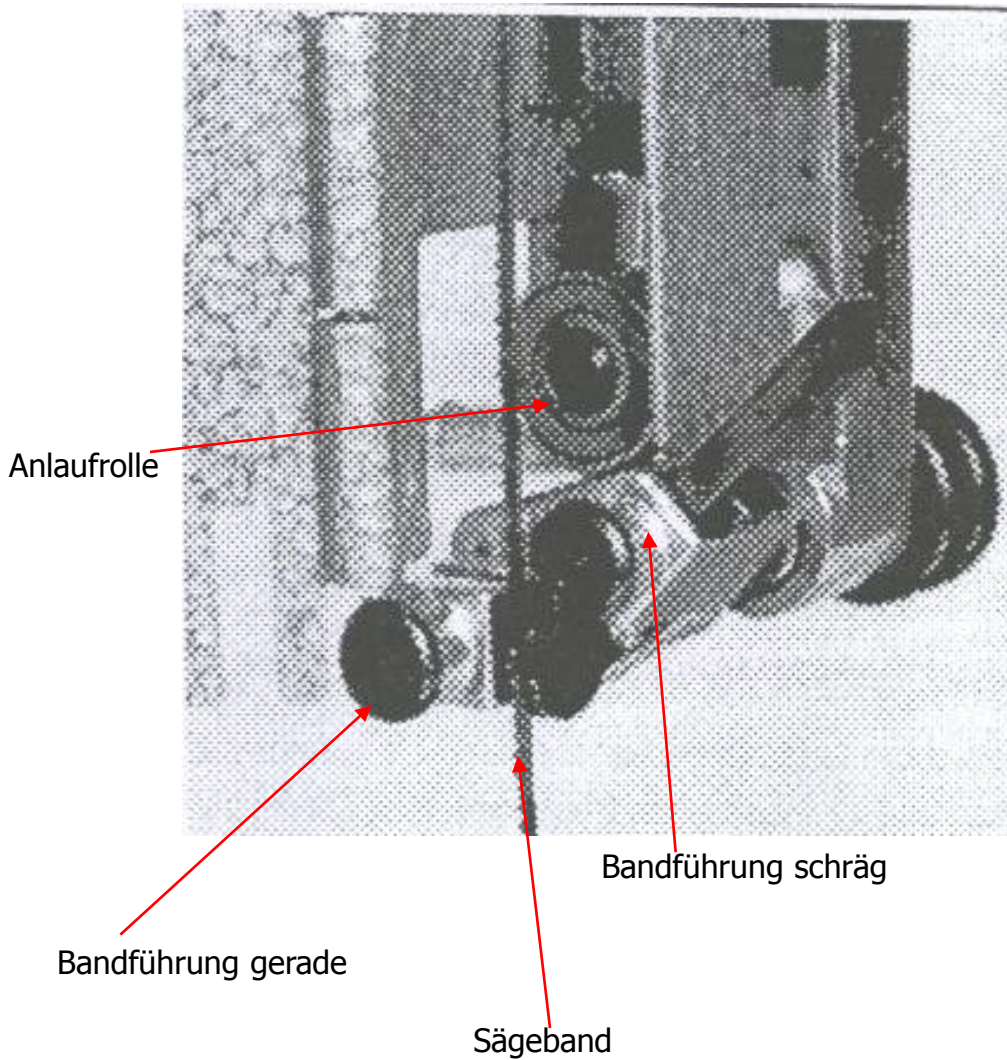
Arbeiten mit der Bandsäge

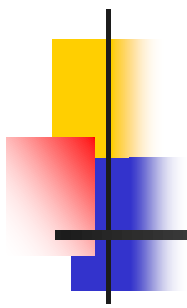
1. Die Bandsäge
2. Bandführung
3. Sägeband Demontieren
4. Sägeband Handhabung und Montage
5. Sägebandlauf einstellen
6. Das Sägeband
7. Das Arbeiten mit der Bandsäge

Aussenansicht Bandsäge EURO 260



Obere Bandführung

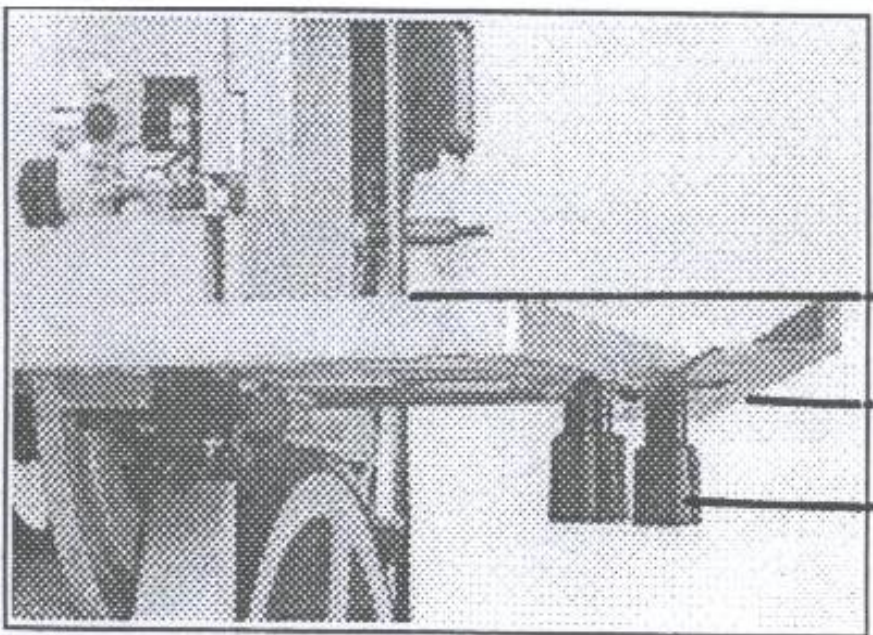
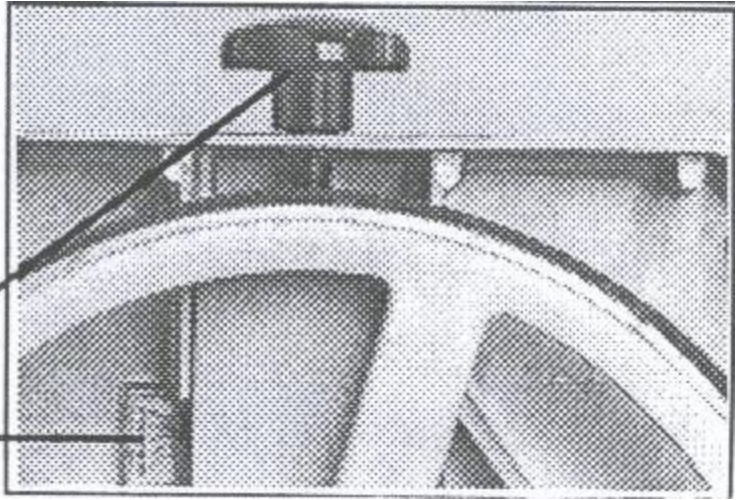




Spanngriff Sägeband

Skala für die Spannstärke

o
q

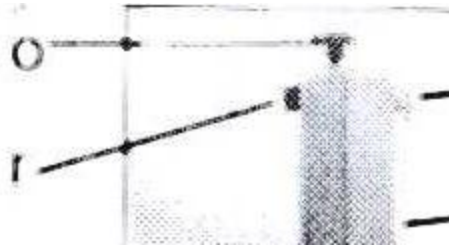


e Tischeinlage
d Anschlagsschiene
c Klemmschraube

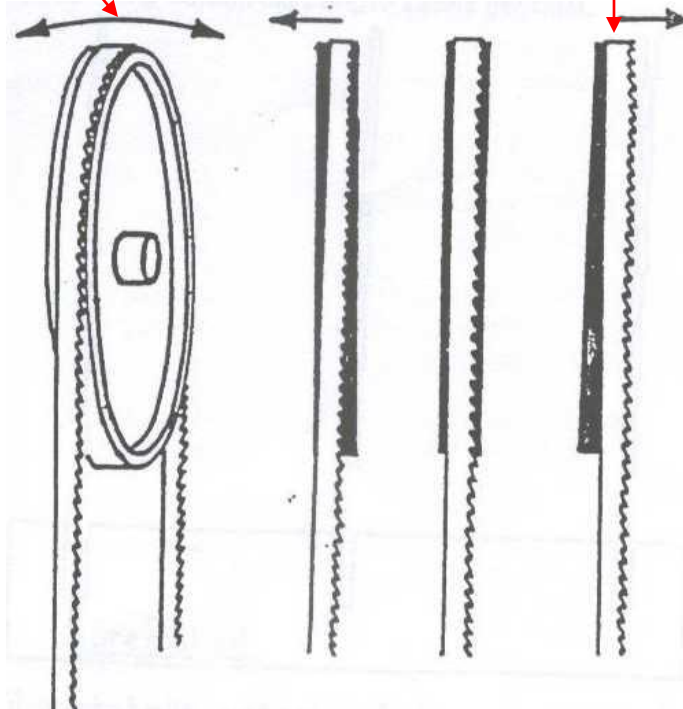
Bandlauf und Einstellung

Bandspannschraube

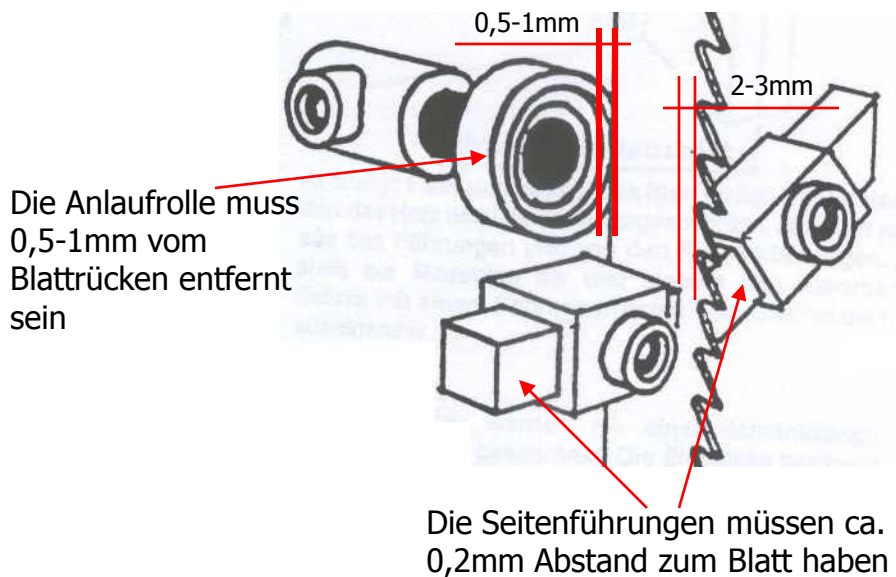
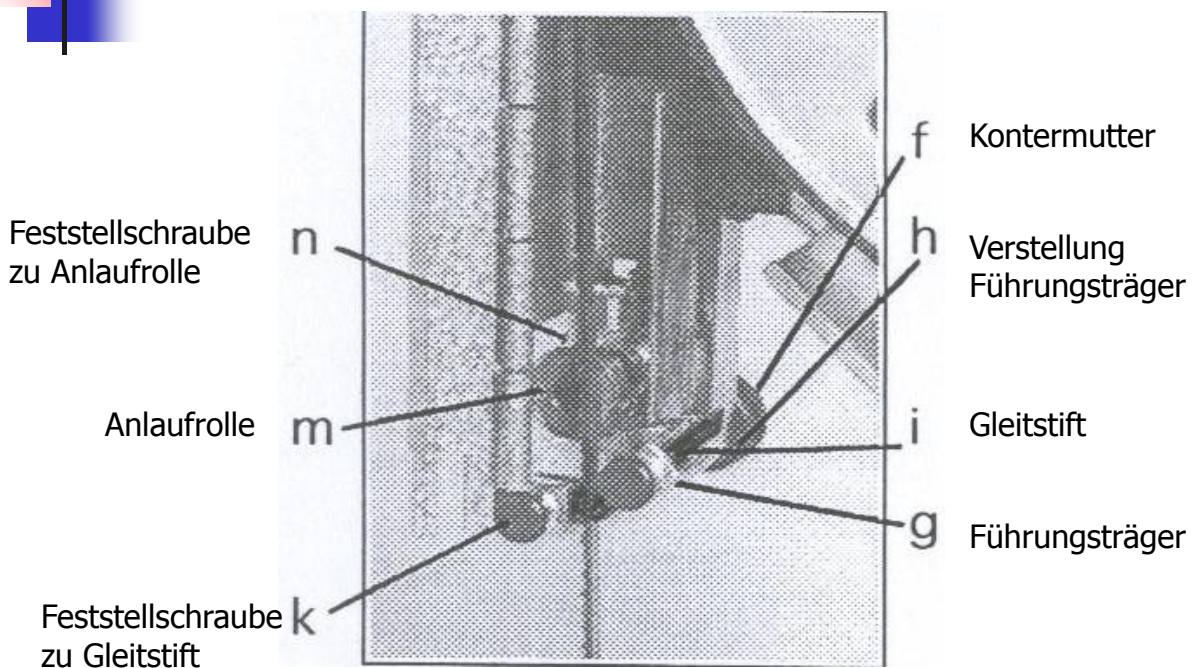
Bewegung der Laufrolle



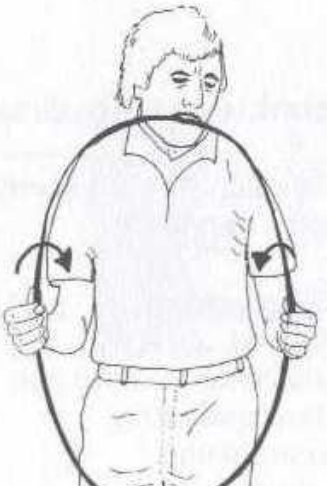
Richtiger Bandlauf



Die Einstellung

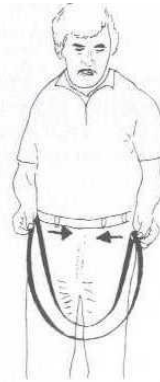


Sägeband falten und lagern

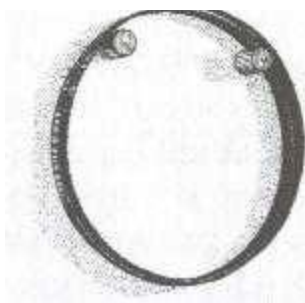


Das Sägeband hält man so mit beiden Händen, dass die Zahnung vom Körper weg gerichtet ist. Handstellung beachten. **Daumen nach oben.**

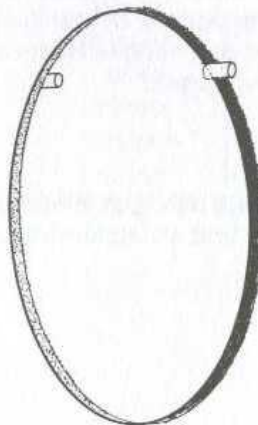
Mit dem Daumen biegt man die obere Hälfte des Sägebandes nach vorn in Richtung Fußboden. Gleichzeitig drückt man die Zahnseite mit den Fingern nach aussen.



Nun führt man beide Hände zusammen und kreuzt die Schlingen, indem man diese mit den Händen vertauscht.



Die Lagerung der Sägeblätter ob offen oder gefaltet ist am besten an der Wand

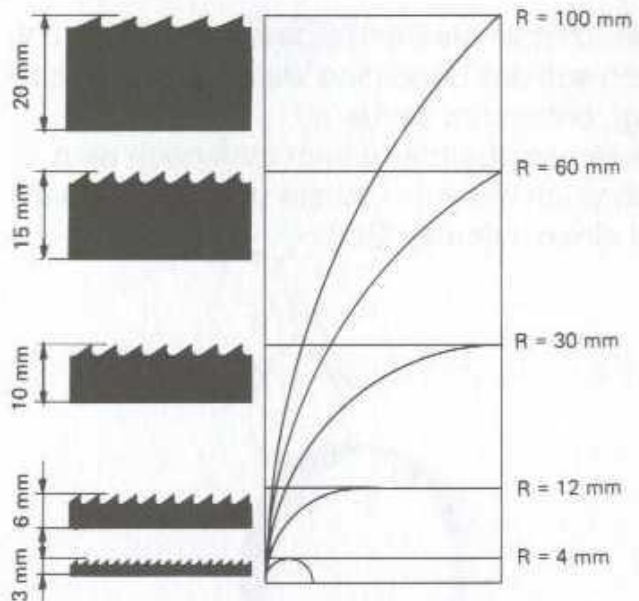


Das geschlungene Band nun nach unten schwenken, gegen den Körper. Das Band wird sofort in drei gleiche Schlingen eingerollt.

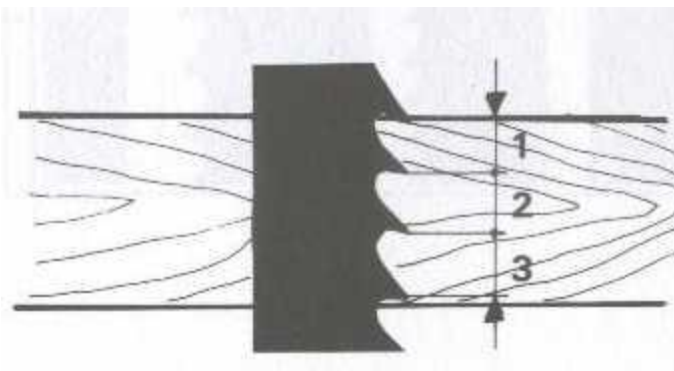
Es ist darauf zu achten, dass das Band beim Falten und Lagern keine Knicke bekommt.

Sägeband Tabelle

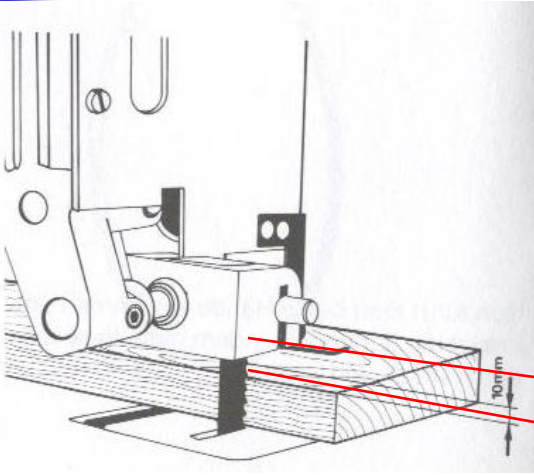
Diese Tabelle zeigt den Zusammenhang von Sägebandbreite und erzielbarem kleinstem Schnittradius.



Um einen optimalen Schnitt zu erreichen, müssen immer mindestens 3 Zähne im Eingriff sein.

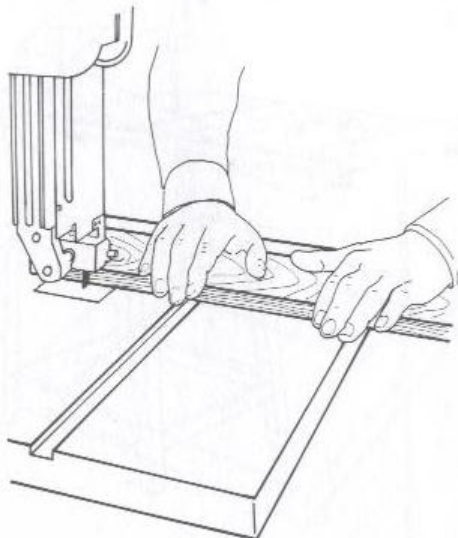
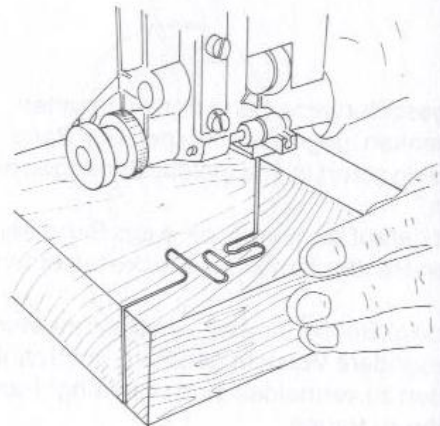


Das Arbeiten an der Bandsäge



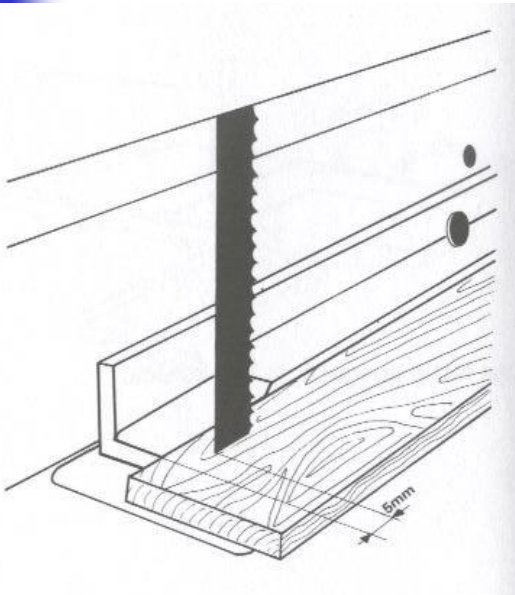
Die Bandführung sollte höchstens 5mm über dem Werkstück sein.

Das Arbeiten mit der Feinschnittvorrichtung



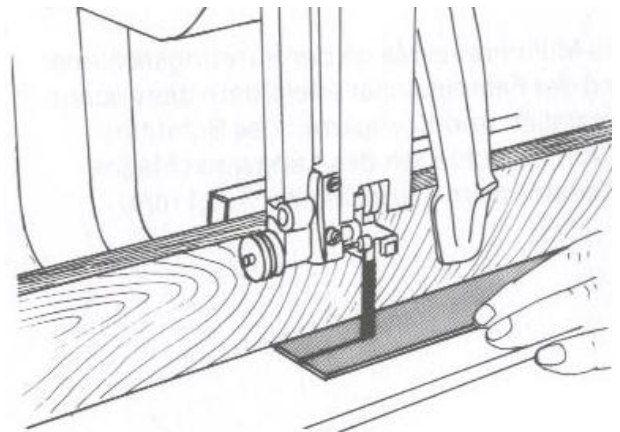
Das Freihandsägen

Das Arbeiten mit dem Längsanschlag

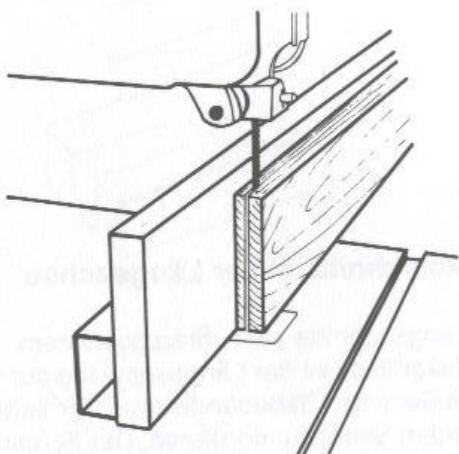


Das Arbeiten mit dem Vorsatzlineal erleichtert das Sägen von dünnen Werkstücken

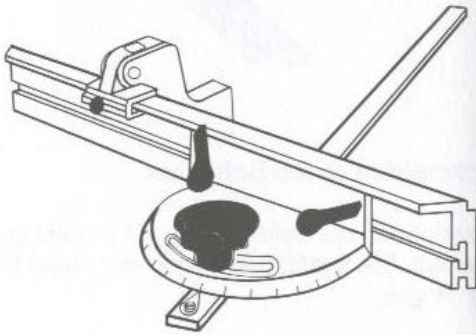
Zum Sägen von ganz dünnen Werkstücken kann ein gehobeltes Brett an geklemmt werden.



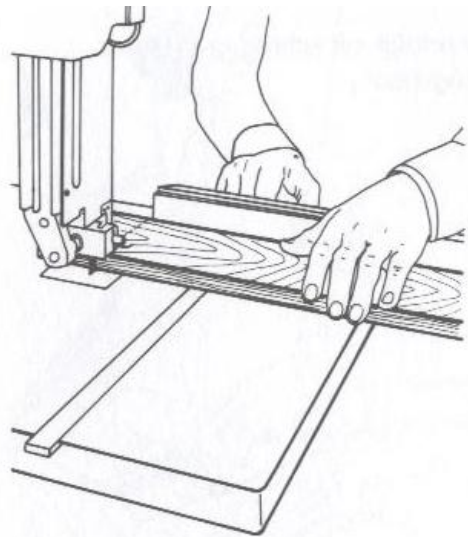
An Stelle des Vorsatzlineals kann ein hohes gehobeltes Brett am Längsanschlag montiert werden, das erleichtert das Auftrennen von hohen Werkstücken.



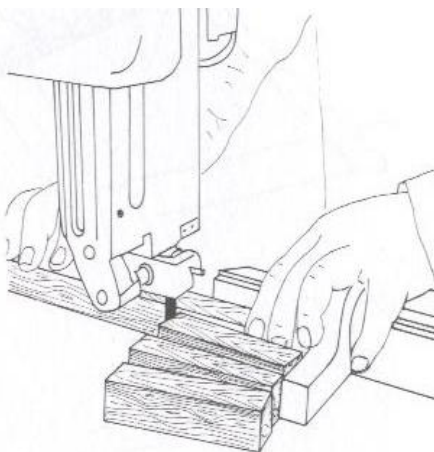
Das Arbeiten mit dem Gehrungslinial



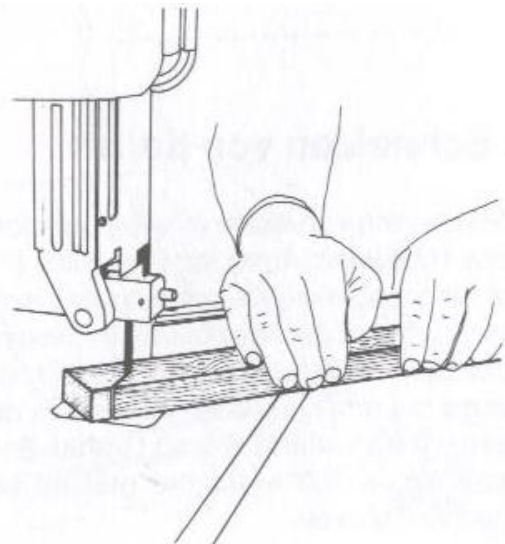
Das Gehrungslinial



Der Senkrechte Querschnitt



Das Schneiden von gleich langen
Teilen



Der senkrechte Gehrungsschnitt

